

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

7.12.1861 (No. 335)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335.

Samstag den 7. Dezember

1861.

Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1861 mit Ende dieses Monats schließt, so werden diejenigen Logen-Inhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1862 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anber zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine schriftliche Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Seitens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logenordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze und hierauf bezügliche Aufträge wollen bei dem Logenbeschließer Schuß, wohnhaft im Hause Nr. 17 der kleinen Herrenstraße, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1862 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungs-Listen vorlegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1861.

General-Administration der Großherzoglichen Kunst-Anstalten.

Wintervorlesungen.

Die erste Vorlesung hält heute Abend um halb 7 Uhr im Museumsaale Herr Professor Funke von Freiburg über „die Schule der Sinne“. Die folgenden werden meistens historischen Inhaltes sein. Neu eintretende Teilnehmer können Karten gegen 3 fl. 30 kr. bei Herrn Hofbuchhändler Bielefeld erhalten. Den frühern ständigen Abonnenten müssen dieselben schon zugeworfen sein.

W. Eisenlohr.

Bekanntmachung.

Nr. 17,129. Einem hiesigen Kaufmann wurde in den letzten 3 Wochen eine Kiste, E. J. Nr. 59 bezeichnet, etwa 3 Fuß lang, 2 Fuß breit und 2 Fuß hoch mit einer größeren Anzahl von Strohhüten, gestickten Krügen, Spigenkrügen, Haarnetzen, schwarzen und goldenen Ligen, Schleiern u. dgl. im Gesamtwert von etwa 320 fl., entwendet.

Man warnt vor dem Erwerb und bittet um Fahndung.

Zugleich wird hiemit bekannt gemacht, daß der Bestohlene eine Belohnung von 25 fl. für Denjenigen ausgesetzt hat, welchem entweder die Ermittlung des Diebes oder das Auffinden von mindestens der Hälfte der mit der Kiste gestohlenen Waaren, gelungen sein wird.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1861.

Groß. Stadtmagistrat.

H. Vincenti.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 4. Dezember 1861 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

9552 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 54 kr.
(eingestellt blieben 1300 Pfund Haber).

Mehlburchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 18 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 16 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten 14 fl. — kr.

In der hiesigen Mehlhalle	
blieben aufgestellt	82,051 K Mehl.
Eingeführt wurden vom 28.	
Nov. bis 4. Dez.	142,501 K Mehl.
	224,552 K Mehl.
Davon verkauft	150,971 K Mehl.
Blieben aufgestellt	73,581 K Mehl.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene Liegenschaften der Hofglaser August Bürger's Erben werden

Montag den 16. Dezember d. J.

Vormittags 9 Uhr,

durch Notar Beck in seinem Geschäftszimmer, Langstraße Nr. 193 dahier, der Theilung wegen versteigert, wobei der endliche Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungswert geboten wird, und zwar:

- 1) Eine dreistöckige Behausung mit Seiten- und Querbau in der Langstraße Nr. 140, neben Bierbrauer Hack und Eisenhändler Ettlinger; taxirt zu 22,000 fl.
- 2) Ein Viertel Garten hinter der Münze in der Grünwinkeler Allee; taxirt zu 500 fl.

Summa 22,500 fl.

Karlsruhe, den 29. November 1861.

Groß. Stadtmagistrat.

Gerhard. vdt. Moré.

2mal.
Morgens

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde, Distrikt Bannwald, werden **Dienstag den 10. d. M.** versteigert:
 30 Eichen-, 19 Forlen-, 14 Birken-, 6 Tannen-,
 2 Ahorn-Stämme, geringes Bau- und Nutz-
 holz;
 11 Klafter eichen, 4 Klafter forlen Scheitholz;
 2 " 8 " buchen, 4 Klafter
 forlen Prügelholz;
 73 Klafter eichen Stockholz, 2 eichene Hackflöße,
 2000 Stück buchene und gemischte Wellen.
 Zusammenkunft auf dem Postweg an der Schieß-
 mauer-Allee Früh 9 Uhr.
 Karlsruhe, den 5. Dezember 1861.
 Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.
 Kleiser.

2mal.
Morgens

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:
Freitag den 13. d. M.,
 aus mehreren Abtheilungen,
 38 Stämme Eichen, Holländer- und Nutzholz,
 20½ Klafter buchen und eichen Scheitholz,
 30½ " buchen, eichen u. birken Prügelholz,
 126½ " eichen Stockholz;
Samstag den 14. d. M.,
 aus Abtheilung Schöneichen-Jagen,
 8075 Stück buchene Wellen,
 1475 " gemischte Wellen.
 Die Zusammenkunft ist am 13. auf der Frie-
 drichsthaler Allee am Blankenloch-Linkenheimer
 Weg; am 14. auf derselben Allee an der Stuten-
 seer Duerallee, jedesmal Früh 9 Uhr.
 Friedrichsthal, den 5. Dezember 1861.
 Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.
 v. Merhart.

jeden Sonntag.
Engelhardt,
Apffelb. ✓

Wohnungsanträge und Gesuche.

Durlach.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 5 oder 9 Zimmern,
 Kammer, Waschkammer, Küche, Keller, Speicher,
 Waschhaus, Holzremise, und wenn es gewünscht
 wird, Stallung und Hausgarten, ist Herrenstraße
 Nr. 21 in Durlach auf den 23. Januar 1862
 oder auch sogleich zu vermieten. Ebendasselbst
 ist ein großer Frucht- oder Trockenspeicher, eine
 Scheune und eine große Holzremise zu vermieten.
 Näheres ist im Hause selbst oder Zähringerstraße
 Nr. 47 in Karlsruhe zu erfragen.

2mal.
Kraiser.

Zimmer zu vermieten.

Es sind auf den 1. Januar zwei schön möb-
 lirt Zimmer für einen oder zwei Herren zu ver-
 mieten. Näheres in der Kronenstraße Nr. 1 im
 Seitenbau.

by.
Weber.

Langestraße Nr. 74 (Marktplatz) sind 2 schöne
 Zimmer, unmöblirt oder möblirt, sogleich oder
 später zu vermieten. Das Nähere links über
 3 Treppen zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 199, im zweiten Stock, ist
 sogleich ein gut möblirtes freundliches Zimmer zu
 vermieten; auch kann die **Kost** dazu gegeben
 werden.

3.
Anton M...

Ablerstraße Nr. 31, in der Nähe des markt-
 gräßlichen Gartens, ist im zweiten Stock ein möb-
 lirtes Zimmer auf den 1. Januar oder Februar
 zu vermieten.

immob. by
Kildebrandt.

Karlsstraße Nr. 8 parterre ist ein schön möb-
 lirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße
 gehend, sogleich oder auf den 1. Januar zu
 vermieten.

by. Schmitt.

Zwei möblirt Zimmer, einzeln oder zusam-
 men, sind sogleich billig zu vermieten. Näheres
 vorderer Zirkel Nr. 10.

immob. Neff.

Neue Waldstraße Nr. 46 ist ein möblirtes
 Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden
 Herrn zu vermieten. Ebendasselbst ist ein feiner-
 ner **Schweinestall** zu verkaufen. Zu erfragen
 im Hinterhaus.

by. Selz.

Langestraße Nr. 87 sind im zweiten Stock,
 vornheraus, zwei freundlich möblirt Zimmer
 sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

by. Weis.

Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes
 Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist in der Langen-
 straße Nr. 125, in der Nähe des Marktplatzes,
 im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

by.

Zähringerstraße Nr. 43 ist ein möblirtes Zim-
 mer mit einem Schlafkabinet an einen oder zwei
 Herren auf den 1. Januar zu vermieten; auch
 kann Kost dazugegeben werden. Näheres im Hin-
 tergebäude.

by.

Es sind auf den 1. Januar zwei schön möb-
 lirt Zimmer für einen oder zwei Herren zu ver-
 mieten. Näheres in der Kronenstraße Nr. 1 im
 Seitenbau.

St. Kraiser.

Zähringerstraße Nr. 61 ist ein unmöblirtes,
 freundliches Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, die Aus-
 sicht in den Garten, auf den 1. oder 15. Januar
 1862 an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

2mal.
Morgens.
Ad. Dreijer.

Wohnungsgesuche.

Eine stille Familie sucht auf nächsten 23. April
 eine Wohnung von 5-6 Zimmern sammt den
 übrigen Erfordernissen zu mieten. Adressen mit
 Preisangabe wolle man abgeben im Geschäfts-
 bureau von **W. Ritter**, Herrenstraße Nr. 48.

2mal.

Es wird ein Logis von 2-3 Zimmern, einem
 Dienerzimmer nebst Stallung für mindestens drei
 Pferde, auf den 23. April 1862 beziehbar, zu
 mieten gesucht. Offerten wollen auf dem Kontor
 des Tagblattes abgegeben werden.

by. Freydooff.
Morgens.
Möb. f. d. r. 11.

Für zwei Damen wird von der Herrenstraße
 bis zum Mühlburgerthor eine hübsche Wohnung
 von 3-4 Zimmern mit übrigen Erfordernissen
 bis März oder April zu mieten gesucht. Adres-
 sen mit Preisangabe beliebe man Amalienstraße
 Nr. 59 im zweiten Stock abzugeben.

by. Goll.

3mal.
Adressen für
Ade in...

Für ein Mädchen, welches im fein
Weißnähen, Weißsticken, Sticken und in allen
sonstigen weiblichen Handarbeiten sehr geübt
ist, wird Beschäftigung gesucht. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

5.
W. Dng.

Malaga,

ächten, alten, vorzüglich guten, in 1/4, 1/2 und
3/4 Flaschen empfiehlt

Conradin Haugel.

3mal.
2.

Carl Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl:

— ächten Franzbranntwein, —
vorzüglichem alten Malaga-Wein u. c.

1mal.

Aechtes kölnisches Wasser von
J. M. Farina, gegenüber dem Jülichspatz
in Köln — und von J. M. Farina, Hoch-
straße Nr. 53,

doppeltes Breisgauer Wasser in eleganten
Flacons à 35 fr. empfiehlt

C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.

1mal.
Monday.

Chocolade

eigener Fabrik

in allen Sorten und in bekannter ganz
reiner vorzüglichster Qualität empfiehlt
zu billigen Preisen

Jacob Giani.

1mal.

Louis Stroh,

Gebrüderstraße Nr. 33,
empfehl:

Arac und Rum-Punschessenz in ganzen
und halben Flaschen, Arac de Batavia,
Rum de Jamaica. Eau de vie d'Ar-
magnac. Extrait d'Absynthe. sowie
Oberländer Kirschen- und Zwetschgen-
wasser in feinsten Qualität.

1mal.

Empfehlungs-Anzeige.

Auf bevorstehende Weihnachten em-
pfehl sich Unterzeichneter in allen Arten
Kupfer- und Messinggeschirr. Gute
Arbeit und billige Preise werden zugesichert.

Heinrich Bock, Kupferschmied,
Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

**Große span. Orangen
und saftige Citronen**

billigst bei

Jacob Giani.

Franz Schäffer,

Et der Amalien- und kleinen Herrenstraße,
empfehl zur Feinbäckerei:
neue große Buglieser Mandeln, frischen Citro-
nat und Orangeat, große Rosinen, Corinthen,
besten Landhonig, feinst gesiebten Zucker in
ganz reiner Waare, Blummehl, I. Qualität,
nebst allen Sorten frisch gemahlener Gewürze.
Sämmtliches zu billigsten Preisen.

Feinste

Honig-Kebfuchen

in Herz- und Kanelform empfiehlt

Conradin Haugel.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,

empfehl die eben wieder frisch eingetroffenen
Volailles de Bresse 1^{ere} Qualität, feinen
Schellfische, Turbots, Solles, delicates **Kieler**
Sprotten und **Kieler Fleckhäringe,** frisch
angekommenen **Schensmaulsalat,** frische engl.
u. franz. **Austern,** acht russ. u. deutschen
Caviar, große **Hommarde,** **Strasbur-**
ger Gänseleberpasteten, ger. **Most- und**
Spickaal und mar. **Mal,** fein ger. **Rhein-**
lachs, **Büdinge,** mar. **Felchen,** mar. **Brieken,**
russ. **Sardellen** in Pickles und ranzösische in
Del, **Tbunfisch,** **Macquereaux,** **Häringe,** frische
Sardellen, **Kräuter-Anchovis,** **Vaberdan,** **Ca-**
pern, **Oliven,** **Morcheln,** frische **Landtrüffel,**
franzöf. **Trüffel,** getrocknet, in Del und in
Dampf, westph. **Schinken,** **Würste,** feine
Deffert-Käse u. c.

sowie wieder vorzügliches

Münchener Winterbier und **Export-**
und acht englisches **Ale- und Porter-Bier.**

Aechter Dorsche-Leberthran

von Dr. de Jongh in Haag,
ist frisch angekommen und billigst zu haben bei
C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139.

Empfehlung.

Alle Arten Lederhandschuhe werden von
der Unterzeichneten schön und geruchlos ge-
waschen. — Mit der Bitte um freundliche
Berücksichtigung verbindet sie die Zusicherung
pünktlicher und billiger Besorgung.

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

1mal.

2mal.
12. Dng.

1mal.

1mal.

1mal.

Alle in
Lang.

Blumen-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit im Aufertigen aller Arten von Blumen, als: Brautkränze, Ballguirlanden, Hutbranchen, Todtenbouquets (stets vorräthig), sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Mina Räuber,
Kronenstraße Nr. 6.

Theaterperspektive, Vornetten, Pince-nez, feine Brillen, Thermometer, Barometer, kleine und große Reifzeuge ic. empfehlen zu auffallend billigen Preisen

G. Haid & C. Neu,
Waldstraße Nr. 7.

Für Weihnachtsgeschenke empfehlen wir unsere ausgezeichnete gute und bekannte

schwarze
**Mailänder
Seidenzeuge,**

für deren reine gekochte Seide garantirt wird,

prachtvolle
**Damen-Kleiderstoffe,
Moireens**

in allen Farben für Unterröcke,
Victoria-Unterrockstoffe,
prachtvolle seidene

Foulards

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Vogelfutter:

Kanariensamen	per Pfund	12 fr.
Hansfamen	" "	8 "
Hirse, weiße oder Milch	" "	12 "
Vogelrübsamen	" "	10 "
Vogelwidern	" "	6 "
Mohn oder Magsamen	" "	12 "
vorstehende Sorten gemischt	" "	10 "
Buchweizen oder Haldehorn	" "	6 "

bei **Karl Wänning.**

**Ch. Finck's
Photographisches Atelier,**

Akademiestraße Nr. 23,

täglich geöffnet, empfiehlt Bilder auf Glas zu 30 fr., auf Papier von 1 fl. an, in Visitenkartenformat per Duzend 3 fl., 1/2 Duzend 2 fl., in Stereostop zu 1 fl. 30 fr. — Aufnahmen auch außer dem Hause zu mäßigem Preise. — Auswahl billiger und schöner Rahmen.

**Karl Hollenweger,
Bäckermeister,**

Hirschstraße Nr. 28,

empfehlte auf bevorstehende Feiertage sein aufs Beste assortirtes **Mehl-Lager**; hauptsächlich extrafeines **Kunst- und Schwingmehl**, das sich seiner vorzüglichen Güte wegen besonders zur Feinbäckerei eignet.

Zugleich empfiehlt er auch jeden Tag frische **Springerlein.**

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,

empfehlte die nun eingetroffene große Parthie:

- schöne große span. Orangen, —
- frische saftige ital. Orangen à 5 fr., —
- frische saftige Granatäpfel, —
- (Orangen, bei Abnahme von 100 Stück oder Original-Kisten billiger),
- schöne Mentou; und große Malaga-Citronen, —
- große ital. Marronen, —

feinste **Fruits confits assortis** in kleinen und großen Schachteln, wie auch im Detail, als: schöne Abricots, Kirschen, Reineclauds, Angélique, Chinois ic., neue marokkanische Muscat-Datteln, Pistollen, Prünellen, Prunes d'Agén, große Tafel-Kranz- und neapol. Feigen, Malagaro-sinen, Sultanini, Tafelmandeln, lange und runde Haselnüsse, Pistazien, Bignolen, cand. ostind. Ingber, feinste Vanille, Zimmt, Nelken, Schokolade, feinsten Caravanen-Thee, feinsten Pecco- und Conchong-, feinsten Sun-powder-, Sapsan-Thee in 1/4, 1/2 und 3/4 Pfund-Originalpackung, ebenso mehrere Sorten offen im Detail.

Frischgeschossenes Wildpret.

Rebe in Braten zerlegt zu jedem beliebigen Gewicht per Pfund 20 fr., Hasen per Stück zu 1 fl. 6 fr. und billiger, Wildenten, Fasänen, Feldhühner, sowie gemästetes Geflügel aller Art, Welschhähnen und junge Kapauen, Boularden, Hähnen, Gänse und Enten werden fortwährend zu billigen Preisen abgegeben in der Spitalstraße Nr. 44 bei **W. Pfefferle.**

1^{1/2} dicke Ahorn-, Nußbaum-
und Birnbaum-Brettchen
sind angekommen bei
F. Wilhelm Döring.

**Cotillon-Orden,
Christbaum-Verzierungen,
Attrapes u. Kopfbedeckungen,**
Neuestes in noch nie dagewesener Auswahl,
empfiehlt billigt

Fr. Distelhorst,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Anzeige.

Gestern erhielten wir eine große Sendung
französischen Blumen- und Rosenkohl,
und können zu sehr billigen Preisen verkaufen.

A. Snapper & Comp.,
Langestraße Nr. 185.

**Springerles- und Lebkuchen-
Model**

sind in größter und schönster Auswahl zu den
billigsten Preisen zu haben bei

August Meynerhuber,
Kasernenstraße Nr. 2.

Ball-Fächer,

das Neueste, erhielt so eben eine große Sen-
dung und empfiehlt billigt

Fr. Distelhorst,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Gutes Oberländer **Thalkirschenwasser,**
per Flasche 24 kr., wird abgegeben Zähringer-
straße Nr. 76 zwei Stiegen hoch.

Anzeige.

Den Conseriptionspflichtigen, sowie deren
Freunden, welche an dem diesjährigen **Conscrip-
tions-Balle** Theil zu nehmen Lust haben, zur
Nachricht, daß die Liste Sonntag den 8. d., von
Nachmittags 1—4 Uhr, im Gasthaus zum weißen
Löwen zum Unterzeichnen aufliegt.

Seyfried.

Gummischeuhe bester Qualität,
**Engl. Patent-Gesundheits-Sohlen,
Fitz-Sohlen** empfiehlt billigt

F. W. Kölig Wittve,
Langestraße Nr. 175.

Im Prinz Carl

heute Abend **Münchener Spatenbräu**
aus dem Faß.

Bierbrauerei von J. Sack.

Heute, Samstag den 7. Dezember,

Vokal u. Instrumentalkonzert,

gegeben von

Signor **Ceruti Giovanni.** Violonist
Signora **Mathilde Ceruti,** Sopran-Sängerin
aus Mailand,

Signor **Carlos Barrachina,** komischer spani-
scher Tänzer mit Tamborette a la Moresca aus
Balencia.

Anfang 7 Uhr.

Café Neff

empfiehlt

Tölzer,

Münchener,

Kemptner und

Ulmer Bier.

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft bei

J. Bischoff, Bierbrauer.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präzis um 5 Uhr zweite und
letzte Generalprobe für das am 9. d. statt-
findende 2. Konzert.

Cäcilien-Verein.

Die jüngeren Mitglieder des Vereins sind
freundlichst gebeten, heute Nachmittag den 7.,
im Café Beck um 4 Uhr zu erscheinen.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 53 vom 4. Dezember 1861.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr.
Königl. Hoheit des Großherzogs.

(Schluß von Seite 2242.)

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
gnädigst bewogen gefunden, mit höchster Entschliessung vom
26. d. M. die Hofjunker Freiherrn Landolin von Blit-
tersdorf, Amtsrichter in Säckingen, und Legationssekretär
Karl von Reck zu Kammerjunkten zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
unter dem 29. November d. J. gnädigst bewogen gefunden,
dem Domänenverwalter Schupp in Bonndorf die erledigte
Oberinnchmerci Einsheim zu übertragen.

Dem von der Albert-Ludwigs-Hochschule Freiburg auf die
Pfarrei Burkheim ernannten bisherigen Pfarrer Franz
Stoerkert von Tiefenlohn wurde unterm 13. November
d. J. die kirchliche Institution ertheilt.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Inmul.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die diesjährige zweite juristische Staatsprüfung betr.

Von 22 Rechtspraktikanten, welche sich der in diesem Jahr nach Maßgabe des §. 19 der höchsten Verordnung vom 16. Dezember 1853 vorgenommenen zweiten juristischen Staatsprüfung unterzogen haben, sind folgende 18 in der angegebenen Reihenfolge zu Referendären ernannt worden: Karl von Teuffel von Mannheim, Eduard von Gulat von Karlsruhe, Heinrich Hüpfle von Konstanz, August Wagner von Weiskirchen, Emil Brummel von Donaueschingen, Ludwig Schember von Adelsheim, Heinrich Joseph Rau von Kenzingen, Johann Sengler von Marburg, Anton Schönle von Thengenhinterburg, Emil Fischer von Sinsheim, Adolph Böckh von Karlsruhe, Dr. Johann Hauser von Heidsberg, Karl Leif von Walldürn, Stephan Rigi von Büßlingen, Heinrich Kohl und von Blumenfeld, Wilhelm Bärenklau von Mannheim, Johann Jäckle von Gbringen, Ludwig Kiegel von Kenzingen. Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Karlsruhe, den 18. November 1861.

Großherzogliches Justizministerium.

Stadel. vdt. Wielandt.

Die Patentertheilung an Joseph Dornbusch von Kappelrobert, z. B. in Billingen, für die von ihm erfundene Maschine zum Guillochiren von hölzernen Ovalrahmen auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Patentertheilung an Bergolder A. Weber in Konstanz für die von ihm erfundene Bereitung und Anwendung eines Fettlacks zur Politur von Holzstoffen auf die Dauer von fünf Jahren betreffend.

Die Prüfung der Ingenieurkandidaten betreffend.

Die Ingenieurkandidaten Konstantin Weltin von Ettenheim, Albert Haas von Bruchsal und Friedrich Daniel Abegg von Konstanz sind nach ordnungsmäßig bestandener Staatsprüfung unterm Heutigen unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden. Karlsruhe, den 23. November 1861.

Großherzogliches Handelsministerium.

Weigel. vdt. Hoff.

Die Tilgung des auf 1/2 prozentige Obligationen aufgenommenen Eisenbahnlehens vom Jahre 1842 betreffend.

Das Ergebnis der im Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Kameralkandidaten betreffend.

Von den Kameralkandidaten, welche sich im Oktober d. J. der Staatsprüfung unterzogen haben, sind nachfolgende neun unter die Zahl der Kameralpraktikanten aufgenommen worden: Heinrich Bach von Wertheim, Friedrich Hug von Aulstingen, Adolph Baurittel von Karlsruhe, Theodor Wilkens von Sinsheim, Karl Forscher von Weinheim, Wilhelm Anselm von Karlsruhe, Gustav Adolph Fingado

von Fahr, Julius Pais von Bollschweil, Heinrich Kuttzuff von Donaueschingen.

Karlsruhe, den 23. November 1861.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Vogelmann. vdt. Zittel.

Dienstveränderungen.

Die erledigte evangelische Pfarrei Merchingen, Dekanats Adelsheim, mit einem zu 840 fl. berechneten Einkommen. — Die evangelische Pfarrei Laudenbach, Dekanats Weinheim, mit den Filialen Oberlaudenbach und Hemsbach und mit einem zu 890 fl. berechneten Einkommen. — Bei der Heil- und Pflegeanstalt in Pforzheim die Verwalterstelle. — Das Amtsrevisorat Bühl. — Das Ausschreiben der evangelischen Pfarrei Sulzburg im Regierungsblatt Nr. 48 von diesem Jahre wird bezüglich des Ertrags dahin berichtigt, daß das Einkommen derselben zu 1,270 fl. berechnet ist.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 6. Oktober d. J. Erzpriester Daniel Behrle, Pfarrer zu Oberweier; am 26. Oktober der pensionirte Steuerdirektor Maier von hier, in Klagenfurt; am 30. Oktober Pfarrer Ludwig Bundt zu Laudenbach; am 1. November Amtsrevisor Christoph Rheinboldt in Bühl; am 6. November Pfarrer, Kirchenrath Leichtlen in Rödtringen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Dezbr. IV. Quart. 136. Abonnementsvorstellung. **Lohengrin.** Große romantische Oper in drei Akten, von Richard Wagner

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

5. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 6	27" 9"	Df	hell
12 " Mitt.	- 1	27" 8"	Südwest	umwölkt
6 " Abds.	- 2	27" 8"	"	"
6. Dezbr.				
6 U. Morg.	- 1	27" 8"	Südwest	Schnee
12 " Mitt.	+ 1	27" 8"	"	trüb
6 " Abds.	- 0	27" 8"	"	umwölkt

Gestorben:

5. Dez. Luise Stern, ledig, alt 22 Jahre.
6. " Elisabeth, alt 3 Jahre 11 Monate 13 Tage, Vater Oberlieutenant Freiherr von Stetten.

Zur Anfertigung von **VISITEN-KARTEN**

in eleganter Ausführung

empfiehlt ihre

Lithographische Anstalt

und

Buchdruckerei

die

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Zmul. 2.
13. n. 19. d. g.

Mein Lager
fertiger Leibwäsche,
bestehend in:
aller Arten und Qualitäten,

Senden nach M a a s.	Chemises sur mesure.
-----------------------------------	-----------------------------------

Senden
Unterbeinkleidern " " " "
Unterwäschen " " " "

ist reichlich versehen und werden gefällige Bestellungen in diesen Branchen pünktlich und schnell ausgeführt.

M. Urbino.

Zmul.
m. v. g. n.

Für die Wahl von 6 Mitgliedern in den Verwaltungsrath des Waisenhauses

erlauben wir uns in Vorschlag zu bringen:

1) Herrn Drechsler, Wilh., Partikulier.	4) Herrn Roos, Wilh., Gemeinderath.
2) " Gerhard, Rechnungsrath.	5) " Schulz, Wilh., Buchbindermeister.
3) " Kusel, Dr., prakt. Arzt.	6) " v. Stösser, Geheimrath.

Eine Anzahl Wahlberechtigter.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Mouché, Kfm. v. Paris. Bergmann u. Gräff, Kfl. v. Barmen. Lieb, Kfm. v. Bologna. Ettlinger, Kaufm. v. Graben. Schaefer, Forstcanidat von Lahr.

Deutscher Hof. Rohner und Frau Bärthel, Privat. v. Siedersburg. Pfaufer, Kfm. v. Landau. Wolff, Händler v. Saistam. Wallner, Kfm. v. Speyer. Schuster, Part. v. Baden. de Jéris v. Paris.

Englischer Hof. Anklage mit Familie v. London. Frau von Hauser v. Basel. Frau Newville v. Straßburg. Kessler, Ingenieur v. Eslingen. Großmann, Rent. v. Zweibrücken. Samuel, Kfm. v. Saarlouis. Weinberg, Kaufm. v. Stuttgart. Stiebel und Rommel, Kauf. v. Frankfurt. Uebel, Kfm. v. Lörach. Banke, Kfm. v. Eberfeld.

Erbsprinzen. Baron v. Münch mit Frau v. Brüssel. Baron von Denzel mit Frau v. München. Bluntschli, geb. Hofrath v. Heidelberg. Steinweg, Fabrikant v. Breslau. Heidner, Fabr. v. Glauhaus. Meyer, Priv. v. Mannheim. Dittenbruch, Kfm. v. Barmen. Delhaes, Kfm. v. Aachen. Eldenik, Kfm. v. Krakau.

Goldener Adler. Ries, Fabr. v. Pforzheim. Herrman, Kunstmüller v. Mühlacker. Bader, Privatlehrer von Kirnbach. Oppenheimer, Kfm. v. Michelfeld. Moris, Kfm. v. Luzern.

Goldenes Schiff. Walfer, Kaufm. von Friesenheim. Rosenstyl, Cantor v. Schmiedheim. Rosenbain, Lehrer mit Tochter von Leutershausen. Weil, Kaufm. v. Kippenheim. Fel. Wimpfheimer v. Itzingen.

Goldene Traube. Stimmel, Kaufm. v. Mannheim. Wenzel, Kaufm. v. Basel. Rainer, Holzhändler v. Herten. Schäfer, Wirth v. Heilbronn.

Grüner Hof. Dr. Friedrich, Professor v. Heidelberg. Lextor, Kaufm. v. Plauen. Hauff, Kaufm. v. Düsseldorf. Hey, Kfm. v. München. Reuchle, Part. v. Lahr.

Hôtel Große. Wiedenmeyer, Kaufm. von Augsburg. Hofenmeyer, Rent. v. Nassau. Springmann, Kaufm. von Koblenz. Glodwig, Fabr. v. Moskau. Zippshausen, Kfm. v. Köln. Krautmacher, Kfm. v. Lüdenscheid. Dinkelspiel, Kaufm. v. Mannheim. Ritter, Fabr. v. Hanau. Zoppel, Kfm. v. Barmen. Drouven, Fabr. v. Koblenz. Wormser, Kfm. v. Lehenhausen. Flattich und Paulus, Ingenieurs v. Wien. Wolff, Kfm. v. Hamburg.

König von England. Weber, Bürgermeister, Bisfinger und Sautter, Gemeinderäthe, Kirchengesner, Rathschreiber v. Fichingen. Willigstein, Partik. v. Lörach. Krapp, Fabr. mit Frau v. Baden.

Raffaener Hof. Kaufmann, Kaufm. von Weinheim. Mayer, Kfm. v. Lügelsachsen. Mayer, Kaufm. v. Buchen. Weil, Hblsm. v. Weisenburg. Dreisuf, Kfm. v. Sulzburg. Weil, Kfm. v. Altdorf. Weiß und P. Joseph, Kauf. von Ingelheim. Mayer, Kaufm. von Ettlingen. B. Eppstein, Kfm. v. Gichtettn. Lehmann, Kaufm. von Wuggensturm. Reutlinger, Hblsm. v. Königsbach. Kaufman, Hblsm. v. Lichtenau.

Römischer Kaiser. Erlenbach, Priv. v. Basel. Müller, Kfm. v. Zürich. Försterbach, Stud. v. Halle. Richter, Kfm. v. Barmen. Glentens, Rent. v. Berlin.

Rothes Haus. Flais, Fabr. v. Rottweil. von Hurnoltstein, Oberamtmann mit Familie von Kork. Brütcher, Kfm. v. Köln. Sohrer, Kfm. v. Kannstadt. Baron von Eppelste, Rent. v. Hamburg. Blumberg, Kfm. v. Nancy. Kufflein, Kfm. v. Nürnberg. Dittlinger, Priv. v. Neufchatel.

Sonne. Albrecht, Gemeinderath v. Rosenberg.

Stadt Pforzheim. Waidlich und Herz, Fabrik. von Obergelshardt. Woffler, Reisender von Neuwied. Ebert, Kfm. v. Neustadt a. d. R.

Waldhorn. Schmitt, Dfenfabr. v. Dfenburg. Obenauer, Kfm. v. Oberhochstadt. Herrmann, Kfm. v. Dittenheim.

Weißer Bär. Doetsch, Organist mit Frau v. Köln. Richter, Hblsm. v. Eppstein. Marquart, Buchhändler von Frankfurt a. M.

Weißer Löwe. Weinheimer, Kaufm. von Eppingen. Schuhmacher, Bierbrauereibes. v. Menzingen.

In Privathäusern.

Bei Forstmäster v. Rotberg: Leopold Febr. v. Rotberg mit Fam. und Bed. v. Bamlach. — Bei Wilhelm Adam: Frau. Mina Walter v. Bergbaufen. — Bei Zollverwalter Biele: Febr. August v. Preuschen-Liebenstein v. Gießen.

Nebst einem Verzeichniß von Weihnachtsgeschenken von Conradin Haagel in Karlsruhe, Langestraße Nr. 153.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.